



Andocken – 20 Alterswohnungen im Park

Die Stiftung Basler Dybli plant als Erweiterung der bestehenden Alterssiedlung an der Rheinfelderstrasse in Basel 20 zusätzliche Alterswohnungen. Zusammen mit der Christoph Merian Stiftung als Eigentümerin und der Age Stiftung wurde ein Betriebskonzept erarbeitet. Das Raumprogramm umfasst neben altersgerechten Wohnungen auch einen Fitnessbereich und verschiedene nutzungsneutrale Raumstrukturen für soziale Einrichtungen, Büros oder Gewerbenutzungen. Gestützt auf eine Präqualifikation wurden vier Architekturbüros zu einem Studienauftrag eingeladen. Das nicht anonyme Verfahren bestand aus einer Zwischen- und einer Schlusspräsentation.

Zur Weiterbearbeitung empfahl die Jury einstimmig das Projekt von *Jessen + Vollenweider Architekten*, das mit zwei Gebäuden an die bestehenden Bauten andockt. Durch die kompakte Disposition werden Bezüge in Quer- und Längsrichtung des Parks geschaffen. Die beiden Neubauten bespielen die Strassenzüge Wettsteinallee und Rheinfelderstrasse und setzen so ein «Signal für die Zukunft». Die bewährten Grundrisse der Zwei- und Dreizimmerwohnungen sind

gut geschnitten, leicht möblierbar und lassen verschiedene Wohnformen zu. Die Küchen haben einen direkten Zugang zum Wohnraum und zur vorgelagerten Terrasse; die Bäder sind natürlich belichtet und belüftet.

Mit ihrem Entscheid setzt die Jury auf minimierte Eingriffe in den Park und auf erprobte, sorgfältig gestaltete Grundrisse. In ihrer Beurteilung hält sie fest, dass dem Übergang vom bestehenden zweigeschossigen zum neuen fünfgeschossigen Gebäude grosse Aufmerksamkeit zu schenken sei. Zudem regt sie an, das Projekt weiter zu verdichten. Es sei zu prüfen, ob die Anbauten an das bestehende Gebäude an der Ecke Wettsteinallee Rheinfelderstrasse um ein Wohngeschoss erhöht und das Erdgeschoss des Turmbaus ganz der öffentlichen Nutzung zugewiesen werden kann.

Jean-Pierre Wymann

Weiterbearbeitung

Jessen + Vollenweider Architekten, Basel; August Künzel Landschaftsarchitekten, Basel

Weitere Teilnehmende

- amrein giger architekten, Basel
- Buerer Brandenberger Kloter Tigges Architekten, Basel
- sabarchitekten, Basel

Jury

Yves Stump, Architekt; Fritz Schumacher, Kantonsbaumeister; Felix Bohn, Architekt / Fachberatung für altersgerechtes Bauen; Sonja Kaiser-Tosin, Quartiervertreterin und Bürgerrätin; Werner Ryser, Geschäftsleiter Pro Senectute; Felix Leuppi, Leiter Immobilien Christoph Merian Stiftung; Antonia Jann, Geschäftsführerin Age Stiftung; Ute Kolb Erb, Stiftungsrätin Stiftung Basler Dybli



Anbauten an der Wettsteinallee und der Rheinfelderstrasse in Basel für Menschen in der zweiten Lebenshälfte: Visualisierung, Modellbild und Regelgeschoss (Weiterbearbeitung, Jessen + Vollenweider Architekten)